

Kirche in WDR 2 | 17.01.2019 05:55 Uhr | Titus Reinmuth

Sekundenglück

Musik: Instrumental

Autor: Er ist noch gar nicht ganz wach. Die Sonne blinzelt durchs Fenster. Er dreht sich auf den Rücken, atmet tief, und plötzlich kommt sie herüber. Legt ihren Kopf auf seine Schulter, schmiegt sich an.

Musik: Und du denkst, dein Herz schwappt dir über. Fühlst dich vom Sentiment überschwemmt. Es sind die einzigartigen tausendstel Momente. Das ist, was man Sekundenglück nennt.

Autor: Ob es solche Momente sind, an die Herbert Grönemeyer denkt? Das Leben ist getaktet: Frühstück machen, Kinder zur Schule, Büro, Einkaufen, Sperrmüll, Steuererklärung. Und plötzlich, unerwartet, für ein paar Momente Intimität. Die Zeit bleibt stehen, das Herz schwappt über, das Leben ist da.

Musik: An dem Tag, wenn du kommst, wird's regnen. Der Frühling in mir bricht sich die Bahn. Du wirst mit Zauber mir begegnen. Und auf Verdacht lass' ich das Licht schon mal an

Autor: Es muss gar nichts Großes sein. Sekundenglück besingt diese kleinen Momente. Nicht Sonne, Cocktails, Strand, sondern das kleine zufällige Glück – mitten im grauen Alltag. Und er lässt schon mal das Licht an auf Verdacht.

Kleine, glückliche Momente: Eine zufällige Begegnung im Zug. Die Kollegin, die helfen kann und dann noch Zeit hat für einen Kaffee. Die frische Luft beim Gang über die Felder nach der Arbeit, der Nieselregen auf der Haut.

Musik: Und du denkst, dein Herz schwappt dir über. Fühlst dich vom Sentiment überschwemmt. Es sind die einzigartigen tausendstel Momente. Das ist, was man Sekundenglück nennt

Autor: Sekundenglück. Starkes Wort. Denn den Sekudentod gibt's ja auch. Plötzlicher Herztod. Unerwartet, unerklärlich. Er ist 62, hat nur mal kurz die Füße hochgelegt. Und als sie aus der Küche kommt, liegt er da auf dem Sofa, tot. Notarzt, Polizei, Notfallseelsorger. Ausgerechnet heute – wo die Enkel gleich zum Essen kommen. Sekudentod. So nennt man das. – Gut, so was ist selten. Die Ausnahme. Das Plötzliche. Niemand muss denken, das passiert morgen bei uns. Aber gut zu wissen. Das Leben ist endlich. ... Deshalb liebe ich es. Das Sekundenglück. Ganz oft schnapp ich sie mir, die glücklichen Sekunden, danke Gott und halte sie fest.

Musik: Es sind die einzigartigen tausendstel Momente. Das ist, was man Sekundenglück nennt.